Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **29/30 (1897)**

Heft 11

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd. XXX. Revue polytechnique No. 11.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: **Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger** in **Zürich**, Rathausquai 20.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate
nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXX. ZÜRICH, den 11. September 1897. No. 11.

Stelle-Ausschreibung.

Bei der Eisenbahnabteilung des Post- und Eisenbahndepartements ist die infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines **Kontrollingenieurs für das Rollmaterial** neu zu besetzen.

Besoldung im Rahmen des Gesetzes vom 27. März 1897 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Anmeldungen, von einem curriculum vitae und Zeugnissen über Studien, bisherige Praxis etc. begleitet, sind **bis 14. September** dem unterzeichneten Departement schriftlich einzureichen.

Bern, den 31. August 1897.

Schweiz. Post- und Eisenbahndepartement,
Eisenbahn-Abteilung.

Schiessplatz Albisgütli.

Die Schützengesellschaft der Stadt Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung folgender Arbeiten und Lieferungen für den **Schiessplatz, Schützenhaus** und **Scheibenstände** im Albisgütli, Zürich III, W.

1. Erdarbeiten.
2. Maurerarbeiten.
3. Steinhauerarbeiten.
4. Zimmerarbeiten.
5. Gussäulen, I-Balken und Eisenlieferungen.
6. Schieferdeckerarbeiten.
7. Bauschlosserarbeiten.
8. Spenglerarbeiten.

Die Lieferungen und Ausführungen der Arbeiten werden einzeln oder gesamt vergeben.

Die Pläne, das Vorausmass und die Bedingungen liegen auf dem Bureau von Herrn **Ingenieur Joh. Keller, Wiesenstrasse 10, Zürich V,** zur Einsicht auf und wird daselbst Auskunft erteilt.

Offerten sind bis Samstag den 11. September 1897, abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift **Schiessplatz Albisgütli** an den **Obmann der Stadtschützengesellschaft, Herrn Major Hämig, Zürich V,** einzureichen.

Günstige Gelegenheit für Baumeister.

Bauaufzug

noch nie gebraucht, von 20 *m* Förderhöhe und 1500 *kg* Tragkraft, für Kraftbetrieb, günstig **zu verkaufen.**

Zu besichtigen in der Maschinenhalle von
Fritz Marti in **Wallisellen.**

LAMBERT & STAHL

ARCHITEKTEN, **STUTTGART.**

Künstlerische Ausführung
von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Steinzeug-Bodenplatten,

glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und **Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von
VILLEROY & BOCH in **Mettlach** und **Merzig.**

Verblendsteine
von **PH. HOLZMANN & Cie.** in **Frankfurt** a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. BRACH** in **Kleinblittersdorf.**

Prima Schlackenwolle
von **KRUPP** in **Essen.**

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in **Basel.**
— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten. —

Prima schwerer
hydraulischer Kalk
Fleiner & Cie., Aarau
Künstlicher
Portlandcement
erster Qualität.

Bruckner's
Patent-Gips-Platten

für **Zwischenwände,** sowie zu **Dachverschalungen, Zwischenböden** etc.
45, 60 und 80 *mm* dick. — + Patente Nr. 7406, 10832, 10833.

Dieses neue System übertrifft an Solidität und an Raschheit der Ausführung alle andern. Kein Verputzen der Wandflächen nötig; es wird direkt darauf tapeziert, deshalb billiger als alle andern Wände. Grösste Feuersicherheit, leichtes Eisengewicht; vortreffliche Schalldämpfung und Isolierung; bestes hygieinisches Baumaterial.

Durch Einziehen von patentierten eisernen Röhrenverspannungen wird die grösstmögliche Widerstandsfähigkeit der Wände erzielt, und die Herstellung von beliebig grossen Wandfeldern ohne Riegelung oder Zwischenpfosten ermöglicht. — Prospekte und Preislisten durch

Emanuel Baumberger in **Basel.**
Lizenz-Fabrik für die Kantone
Aargau, Baselstadt, Baselland, Solothurn und **Luzern.**

Kantonales Technikum in Burgdorf.

Fachschulen
für Bau-, Maschinen-, Elektrotechniker und Chemiker.

Das **Wintersemester** 1897/98 umfassend die Klassen II und IV sämtlicher Abteilungen, sowie Klasse III der baugewerblichen Abteilung, beginnt Montag den 18. Oktober. Die **Aufnahmsprüfung** findet Samstag den 16. Oktober statt. **Anmeldungen** zur Aufnahme sind schriftlich der **Direktion des Technikums** einzureichen, welche jede weitere Auskunft erteilt.

Königl. Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Wintersemester, welches die Klassen I, II, IV und VI, sowie eine besondere Klasse für Wasserbautechniker umfasst, beginnt am 28. Oktober und endigt am 9. März. Aufnahmsgesuche können jederzeit brieflich oder vom 20. Oktober an persönlich übergeben werden. Wer erstmals einzutreten wünscht, wolle sich vor dem 26. Oktober melden, weil er an diesem Tage (von morgens 8 Uhr an) unter Vorlegung bisher gefertigter Zeichnungen eine Aufnahmsprüfung zu erstehen hat. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 40 Mk. Schulprogramme werden unentgeltlich übersandt.

Stuttgart, den 1. September 1897. Die Direktion: **Walter.**

Bern-Muri-Gümligen-Worb-Bahn.
Bauausschreibung.

Die Erstellung des Bahnkörpers bestehend aus **Erd- und Maurerarbeiten** (Betonmauerwerk) wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Arbeiten werden je nach Umständen insgesamt oder sektionsweise vergeben.

Die Pläne und Baubedingungen können im Bureau der Berner-Tramway-Gesellschaft im Mattenhof, Zieglerstr. 68, eingesehen werden.

Diesbezügliche Uebernahmsofferten wolle man gefl. bis 25. September an den Präsidenten des Verwaltungsrates der Bern-Worb-Bahn, Herrn von Goumoëns-Wyss in Worb einsenden. **Die Bauleitung.**

Bauunternehmer-Material.
Zu verkaufen oder zu vermieten:

Eine grössere Partie Rollbahn-Stahlschienen, sehr gut erhalten, 50—80 *mm* hoch, 4½—12 *kg* per lf. *m* wiegend,
50 Rollwagen, 750 *mm* Spurweite mit hölzernen Mulden von 1¼—1½ m^3 Inhalt,
2 Baulokomotiven von 30—40 P. S., 750 *mm* Spurweite,
40 Rollwagen, 600 *mm* Spurweite, mit hölz. Mulden, von ca. 1 m^3 Inhalt,
1 Baulokomotive, 600 *mm* Spurweite,
Eine Partie Stahlgeleise mit Stahlschwellen von 400—600 *mm* Spurweite,
Einige Dampflokomobilen von 7—20 P. S., wenig gebraucht,
1 Petrollokomobil von 5 P. S., wenig gebraucht,
1 » » 8 P. S., » »
1 Deutzer Gasmotor » 2 P. S., gebraucht,
1 Petrolmotor » 8 P. S., wenig gebraucht,
1 » » 6 P. S., » »
1 » » 3 P. S., » »
meistens wegen Vergrösserung der Anlagen verkäuflich.

Anfragen befördert unter Chiffre F 4956 die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Backsteinmaschinen

nach bewährtem System (Leistung per Stunde 2500 bis 3000 Stück) liefert **M. Koch,** Eisengiesserei, **Zürich** (Maschinenfabrik).

Vormals Zollingersche Glashandlung
Mörikofer & Looser
Zürich I, Rennweg 15 und 17.
Grosses Lager in Tafelglas
Dessin- und Farben-Glas,
Rohglas für Dächer, Glas-Bodenplatten, Drahtglas.
Spiegelglas belegt und unbelegt.
Glasjalousien, Glasziegel, Glaserdiamanten, Kitt, Stiften etc.

Bonner Verblendstein- und Thonwarenfabrik
Aktien-Gesellschaft in Hangelar b. Beuel a. Rhein
empfiehlt
Verblendsteine in I., II. und III. Qual. in gelb, lederfarben und rot.
Spaltsteine zum Zerteilen in Verblendplättchen in vorstehenden Farben und weiss, sämtlich auch glasiert.
Glasuren aller Art und **Terrakotten** zu billigsten Preisen.
Garantie für Farben- und Wetterbeständigkeit.
Felix Beran, Zürich.

Im Verlage von **Otto Meissner** in **Hamburg** ist eben erschienen:
Vergleichende Versuche
über die
Feuersicherheit gusseiserner Speicherstützen.
Kommissionsbericht erstattet im Auftrage des Hamburger Senats.
Gr. 4°. Mit Figuren im Text und 10 Lichtdrucktafeln. Fr. 13.35.

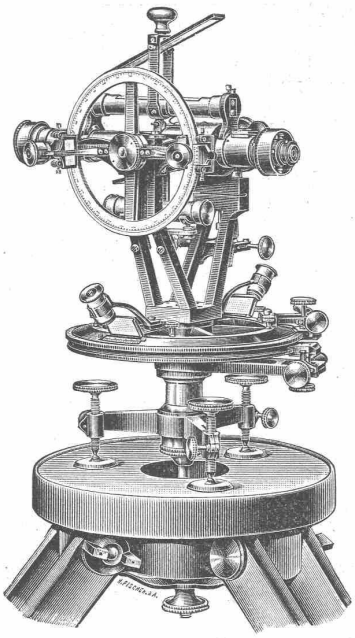
Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft
Fabrik in Isleten
Kanton Uri.
Gegründet im Jahr 1873.
Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telephon Nr. 1143. Telegrammadr. „Dynamite".
Liefert die besten Sorten von Sprenggelatine, Gelatin-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc., garantiert Nitroglyceringehalt zu den billigsten jeder Konkurrenz unerreichbaren Preisen.
Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.
Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Heinrich Brändli,
Asphalt-, Dachpappen- & Holz-Cement-Fabrik,
Horgen bei Zürich,
liefert in nur prima Qualität
Asphalt-Dachpappen
in verschiedenen Stärken, besandet und unbesandet
Holz-Cement, Holzcement-Papier,
Asphalt-Dachlack,
bester Anstrich für Pappe-Dächer,
Trinidad-Goudron, Asphalt-Isolierplatten
aus reinem Erdbitumen,
Wand-Asphalt gegen Hausschwamm und Feuchtigkeit,
Asphalt-Filzplatten, Asphalt-Leinwand, Asphalt-Kiesplatten, Parkett-Asphalt.
Specialität:
Ausführung aller vorkommenden **Asphalt-Arbeiten** als für: **Brauereien, Brennereien, Mühlen,** wie in Fabriken jeden Betriebes; **Terrassen** mit Unterlage besten Systems. **Kegelbahnen, Trottoirs, Trockenlegung** von unter Grund- und Flusswasser angelegten Souterrains, sowie feuchter und zu Schwammbildung geneigter Lokale; **Holzpflästerungen** (Asphalt-Parkett) in buchen und eichen.
Telephon. — **Prima Referenzen. Prompte exakte Bedienung.** — Telephon.

Wasserkraft. Günstige Kaufsgelegenheit.
In der Nähe der Schweizergrenze ist auf italienischem Gebiete unter günstigen Bedingungen eine **Wasserkraft** von 300 HP. eff., die sich leicht auf 600 HP. eff. bringen liesse, billig **zu verkaufen.** Wasserrecht auf ewige Zeiten gesichert. Fabrikgebäulichkeiten und genügende Bodenfläche für jede Industrie vorhanden und billigst mit der Kraft zu haben.
Anfragen beliebe man sub Chiffre R 4367 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in **Zürich** zu richten.

Gaswerk.
Infolge Installation von elektrischem Licht ist die Gemeinde Romont (Freiburg) in der Lage, sämtliche **Apparate** zu verkaufen, inbegriffen **eine Glocke mit 25 m^3 Inhalt.** Diese Apparate sind von vorzüglicher Konstruktion und im besten Zustande. Sich zu wenden an **N. Pernet,** Eisenhandlung, **Romont.**

„Luce floreo", Kunstanstalt für Freilichtglasmalerei, G. m. b. H.
A. Thorndike, Lessingstr. 29 Berlin,
sucht für alle grösseren Städte energische, in Architektenkreisen gut eingeführte Persönlichkeiten zum Vertrieb seiner epochemachenden Erzeugnisse! Keine Verbleiung! Denkbar grösste Leuchtkraft und Plastik! Feinste Gutachten erster Fachleute.



Kern & Cie

mathem.-mechan. Institut,

Aarau.

Gegründet 1819.

Anfertigung sämtlicher Instrumente für

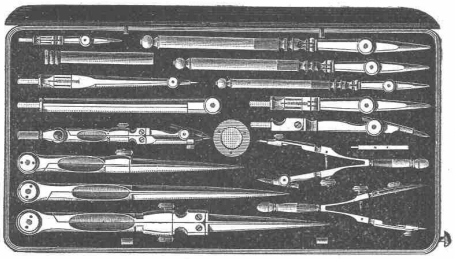
Topographie, Geodäsie und Astronomie.

Prima Schweizer Präcisions-Reisszeuge

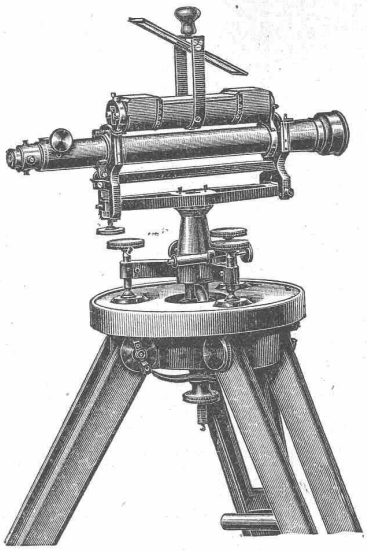
für Ingenieure und Architekten.

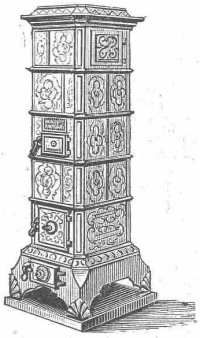
18 höchste Auszeichnungen nationaler und internationaler Ausstellungen.

Stets neueste Konstruktionen.



Kataloge gratis und franko.





Haupt & Ammann, Zürich

5 Seidengasse 5, empfehlen

Chamotte-Kachelöfen,

Kachel-Tragöfen in Eisengerippe.
Irische **Dauerbrandöfen** mit Blech-, Guss- und Majolika-Verkleidung.
Oefen mit Metallplattierung und Majolika-Imitation.
Sparkochherde in allen wünschbaren Grössen.
Bade-Einrichtungen mit Kohlen- und Gasfeuerung.
Waschherde, Waschtröge, Waschmangen.

BOCHUMER VEREIN für BERGBAU und GUSSSTAHL-FABRIKATION in BOCHUM. Westfale

Abtheilung:

Feld-, Forst- und Industrie-Bahnen aller Art

VERTRETEN DURCH

B. BAARE,
Berlin NW., Luisen-Str. 31.

HERSTELLUNG VOLLSTÄNDIGER BAHNANLAGEN.
PROSPEKTE u. KOSTENANSCHLÄGE STEHEN GERN ZUR VERFÜGUNG.
STÄHLERNE u. HÖLZERNE LOWRIES IN DEN NEUESTEN KONSTRUKTIONEN.
TENDER-LOCOMOTIVEN.
LAGER in BERLIN u. BOCHUM
SCHLEPP- WEICHEN.
WALDBAHNWAGEN.
STAHLMULDENKIPPWAGEN.
ZUNGENWEICHEN. TRANSPORTABLE - DREHSCHEIBEN KURVENRAHMEN

Vertreter für die Schweiz: **Walter Ernst & Cie. in Winterthur.**

J. Rukstuhl, Basel.

Warmwasser-,
Niederdruck-Dampf-Heizungen.

Prompte Lieferung. — Garantie.

Grosses Lager sämtlicher Bestandteile. Prima Referenzen.

Vertreter:

In **Bern: E. Lommel, Ing.,** Pavillonweg 10, Bern.
„ **Zürich: Geo. F. Ramel, Ing.,** Seefeld 41, Zürich V.

Erste Schweiz. MOSAIKPLATTENFABRIK

Huldreich Graf

WINTERTHUR

empfiehlt ihr Fabrikat als:

MOSAIKPLATTEN

für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen billigern bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.

Zeichnungen und Preiscourants zu Diensten.

Rollbahnschienen und Schwellen
aus der Burbacherhütte

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.

Ausschreibung.

Die Lieferung einer Wagenladung oder ca. 500 Stk. Granitmarksteine für die Gemeinde Altstetten 12/12–13/13 *cm* Geviertmass und 55—60 *cm* Länge wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Die näheren Bedingungen sind bis 18. Sept. l./J. auf dem Bureau des Unterzeichneten einzusehen.

Altstetten, den 9. September 1897.

Der Gemeindeingenieur.

KIESELGUHR

Gebrannt, nicht zu verwechseln mit billiger roher Kieselguhr.

Ausgezeichnetes Füllmaterial

für Fussböden, Zwischenwände etc.

Bester und billigster Ersatz für Schlacken.

WANNER & Cie. HORGEN.

Specialgeschäft für Isolierungen aller Art.

Felix Beran, Zürich, Vertreter.

Kassenfabrik

(gegr. 1840)

28 Hottingerstrasse 28.

Garantiert

feuerfeste und solide

Panzerkassen

in

eleganter Bauart.

Geld- und Bücherschränke,

Kassetten, Geldkörbe

etc. etc.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.
Elberfeld.

Hausschwamm,

sowie

Schleim- und Schimmelpilze

beseitigt sicher das

geruchlose

Antinonnin.

Vertreter für die Schweiz:
Basel, Paravicini & Waldner.
Dépôts:
Genf, De Blonay & Patry,
Zürich, Ed. Meier, Mühlegasse 13.

Asphalt-, Holzcement-, Dachpappen- & Cementplatten-Fabrik

Brändli & Cie., Horgen.

Billigste Bezugsquelle

für

Holzcement, Asphaltdachpappen, Asphaltimprägniertes und rohes Holzcementpapier, Asphalt-Isolierplatten, Goudron, Isolierteppiche etc.

Specialität in Ausführung aller vorkommenden **Asphalt-** und **Holzcementarbeiten, Holzpflästerungen** etc.

— *Illustrierter Katalog.* — *Preisblatt.* — *Muster.* —